

## SAP Customer Success Story Automotive



Ein ausgezeichnetes Entwicklungs- und Verfahrens-Know-how zählt zu den Stärken der **Innomotive Systems Europe GmbH (ISE)**. Das spiegelt sich auch in der IT-Landschaft wieder: Mit **mySAP™ PLM** werden **Produktinformationen aus Entwicklung und Engineering redundanzfrei gepflegt und in bereichsübergreifenden Prozessen unternehmensweit bereitgestellt. Alle Dokumente sind über vielfältige Suchmöglichkeiten aufzufinden. Eine Optimierung des gesamten Engineeringprozesses ist die Folge.**



## INNOMOTIVE SYSTEMS EUROPE GMBH (ISE)

### MIT mySAP™ PRODUCT LIFECYCLE MANAGEMENT PROZESSE SICHER UND EFFIZIENT GESTALTEN

Die Entwicklung und Produktion von innovativen Struktur- und Schutzsystemen für das Automobil gilt als Kernkompetenz von ISE. Alle führende Automobilhersteller beziehen – auf Wunsch just in sequence – hochspezialisierte Bauteile von dem 1st Tier-Supplier. Die Gruppe plant für das Jahr 2003 einen Umsatz von 520 Millionen Euro, wobei die jährlich erwartete Umsatzsteigerung bei rund zehn Prozent liegt. Weltweit beschäftigt die Gruppe mehr als 4.000 Personen, davon über 3.000 allein in Deutschland.

### INNOVATIVE LÖSUNG FÜR PRODUCT LIFECYCLE MANAGEMENT

Bei dem seit über 50 Jahren existierenden Unternehmen werden die kaufmännischen Prozesse sowie die Produktion schon seit Jahren mit SAP® R/3® unterstützt. Ende 1999 entschloss sich die Geschäftsleitung, auch die Bereiche Produktentwicklung und Engineering zu optimieren. Zentrale Anforderungen waren, Produktinformationen aus Entwicklung und Engineering redundanzfrei zu pflegen und in bereichsübergreifenden Prozessen unternehmensweit und ohne Zeitverlust bereitzustellen. Zudem war der Aufbau eines digitalen Zeichnungsarchivs ein wichtiger Baustein für ein vollständiges und sicheres Produktdatenmanagement im gesamten Lebenszyklus. Schnell entschieden sich die IT-Abteilung und die Geschäftsleitung gemeinsam für mySAP™ Product Lifecycle Management. Denn mySAP™ PLM verbindet Produktdaten mit dem Prozesswissen für ein effizientes Product Lifecycle Management – für alle Unternehmensbereiche und für alle Pha-

**SAP Deutschland  
AG & Co. KG**

 Neurottstraße 15a  
 69190 Walldorf  
 T 08 00/5 34 34 24\*  
 F 08 00/5 34 34 20\*

\* gebührenfrei in Deutschland

 T +49/18 05/34 34 24\*\*  
 F +49/18 05/34 34 20\*\*

\*\* gebührenpflichtig

E info.germany@sap.com

www.sap.de

sen des Produktlebenszyklus. Die Lösung schafft nicht nur die Voraussetzungen für die Verkürzung des Time-to-market, sondern auch die Basis für eine kontinuierliche Qualitätssicherung, durchgängige kaufmännische Informationen inklusive.

### KONTROLLIERTER ZUGRIFF AUF TECHNISCHE INFORMATIONEN

Ein fein gegliedertes Berechtigungskonzept für verschiedene Bearbeitungsmethoden wie etwa Ändern, Anzeigen oder Drucken garantiert einen kontrollierten Zugriff auf die technischen Informationen. Notwendige Bearbeitungsschritte werden durch ein spezielles Statusnetz gesteuert. Gleichzeitig erhalten alle Bereiche Informationen über den Bearbeitungsfortschritt. Dieser Informationsfluss ermöglicht es einzelnen Fachbereichen, komplexe Produktinformationen vielseitig auszuwerten. Charakteristische Produktdaten wie Kunde, Fahrzeugtyp oder Projektbezeichnung werden im Verwaltungssatz eines Dokumentes hinterlegt und automatisch auf technische Zeichnungen übertragen. So können verschiedene Unternehmensbereiche diese Daten als ordnendes Ablagekriterium nutzen. Völlig unterschiedliche Dokumente zu einem Fahrzeugtyp lassen sich auf diese Weise unabhängig von einer Zeichnungsnummer schnell zusammenstellen und auffinden. Der Produktstrukturbrowser erleichtert die Suche nach Information. Ganz gleich, ob der Mitarbeiter über das Material, die Stückliste, das Equipment oder die Änderungsnummer geht: Über eine der vielfältigen Suchmöglichkeiten gelangt er sicher zu der dazugehörigen Zeichnung. Deren Status ist sofort zu erkennen, denn freigegebene Dokumente werden farblich gekennzeichnet, um diese schneller von in Arbeit befindlichen oder ungültigen Zeichnungen unterscheiden zu können.

### TRANSPARENTES ÄNDERUNGSWESEN

Änderungen werden für alle zusammenhängende Produktdaten (Dokumente, Materialien, Stücklisten) gemeinsam dokumentiert und gesteuert. So lassen sich bestimmte Änderungsstände und deren Auswirkungen auf andere Daten lückenlos und deutlich schneller reproduzieren. Der papierlose Durchlauf garantiert

### AUF EINEN BLICK

- Fließender Engineeringprozess über Bereichsgrenzen hinweg mit mySAP Product Lifecycle Management
- Kontrollierter Zugriff auf technische Informationen
- Fehlervermeidung durch Statusanzeige und transparentes Änderungswesen

auch, dass Fertigung und Montage ausschließlich mit den aktuellen Ständen operieren. Allen Fachbereichen steht nun ein großer Informationspool für das sehr umfangreiche Produktspektrum zur Verfügung. Sie können die Fülle der Produktdaten gezielt auswerten. Ein minimaler Eingabeaufwand eines Mitarbeiter des Technologiezentrums beispielsweise genügt, um alle Projekte für einen bestimmten Fahrzeugtyp zu ermitteln.

### FRÜHZEITIGE INTEGRATION VON 3D-MODELLEN UND 2D-ZEICHNUNGEN

mySAP PLM optimiert bei ISE den Entwicklungsprozess schon sehr frühzeitig. Die gemeinsame Verwaltung von zusammengehörenden CATIA-Dokumenten und die Übertragung von Dokumentdaten aus dem Dokumentinfosatz in das Schriftfeld der CATIA-Dokumente reduzieren beispielsweise den Bearbeitungsaufwand und vermeiden Fehlerquellen. Mit Informationen aus den Dokumentstücklisten können im CATIA-System komplexe Produktstrukturen zusammengestellt werden. Andere Unternehmensbereiche erhalten einen einfachen Zugang zu den aktuellen Entwicklungsinformationen. Die automatisierte Konvertierung von CATIA-Dokumenten in neutrale Anzeigeformate, die beispielsweise bei der Freigabe eines CATIA-Dokuments erfolgt, beschleunigt den Informationsfluss im gesamten Unternehmen. Wichtige Informationen und das Know-how der Mitarbeiter wandern heute ohne Umwege von und zu den einzelnen Bereichen. Die technischen Daten stehen transparent für alle Entscheidungsträger zur Verfügung. Davon profitiert das Technologiezentrum ebenso wie das Projektmanagement, die Fertigung oder die Qualitätssicherung.